

Bevor der Hahn kräht

ein Musical zu Ostern
für Jugendliche
mit Klavierbegleitung

TEXT: KATJA JÖLLENBECK
MUSIK: RALF GRÖSSLER



EDITION 4272

Vorwort

Musicals, die man innerhalb eines Gottesdienstes in der Advents- und Weihnachtszeit aufführen kann, gibt es viele. Als vor einigen Jahren unser neuer Pastor aus Kopenhagen nach Wildeshausen kam und von dort die Tradition mitbrachte, im Ostergottesdienst ein Musical aufzuführen, mussten wir feststellen, dass es nur wenige Musicals zum Themenbereich Ostern gibt!

Ziemlich schnell entstand daraus die Idee, ein eigenes Musical zu Ostern zu schreiben, und wurde bald darauf von uns umgesetzt – die Erfahrungen in unserer Zusammenarbeit bei vorherigen Projekten waren dafür eine gute Grundlage.

„Bevor der Hahn kräht“ haben wir mittlerweile mehrfach erprobt und aufgeführt und können sagen, dass es sich gut für die Aufführung mit Jugendlichen und älteren Kindern eignet. Wir besetzen die Sprechrollen mit Konfirmanden und interessierten Kindern und Jugendlichen aus der Gemeinde, den Chorgesang kann ein Jugend- oder auch Kinderchor übernehmen. Die Mischung aus englischen Refrains und deutschen Strophen ist bewusst gewählt, um Inhalte verständlich zu transportieren und gleichzeitig attraktiv für einen Jugendchor zu sein.

Unserer Erfahrung nach ist es möglich, das Musical innerhalb von einer Woche einzuüben – dafür eignen sich die Osterferien bestens. Auch die Kulissen werden in dieser Woche gemalt und gebastelt! Die Atmosphäre ist dann sehr verdichtet und alle Mitwirkenden erleben die Karwoche und die Osterzeit nach eigenen Aussagen sehr intensiv – und das spürt auch die Gottesdienstgemeinde im Ostergottesdienst.

Wir wünschen allen Mitwirkenden spannende Proben und eine gelungene Aufführung!

Ralf Grössler und Katja Jöllenbeck

Die Rollen

Jugendliche/r 1	Judas	Mädchen
Jugendliche/r 2	Kleopas	Mann oder Frau aus dem Volk
Jesus	Jonathan	Maria
Petrus	Römischer Soldat	Maria Magdalena
Jakobus	Römischer Hauptmann	Weitere Jünger (ohne Text)
Johannes	Dienerin	

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

Die szenische Aufführung ist nicht durch den Pauschalvertrag mit der GEMA abgegolten.

Darum müssen die Aufführungsrechte beantragt werden bei:

VG Musikedition

(34119 Kassel, Friedrich-Ebert-Str.104 / Tel. 0561-1096560 / Email: info@vg-musikedition.de)

Die VG Musikedition erteilt schnell und unbürokratisch die Aufführungsgenehmigung.

Bei konzertanten Aufführungen ist hingegen eine Meldung an die GEMA erforderlich.

Copyright 2021 by Strube Verlag GmbH, München

Umschlag: Petra Jerčič, München
(www.petra-jercic.de)

Satz, Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

**www.strube.de
info@strube.de**

Ergänzung zu Lied Nr. 4 (deutsche Strophen):

Strophe 1:

Die Last ist jetzt leichter, denn mir ist nun klar,
Jesus ist bei uns, wie er's immer war!
Ich fühle, die Hoffnung kehrt wieder zurück,
das Licht bricht sich Bahn, hell wird der Blick.

Strophe 2:

Er hat doch gesagt, er wird auferstehn,
den Tod überwinden, mit uns weitergehn!
Auf nach Galiläa, dort sehen wir ihn,
der Engel wies uns den Weg dorthin.

Kurz-Vitae

KATJA JÖLLENBECK, Jahrgang 1970, ist Grundschullehrerin und zudem in der Weiterbildung für Lehrkräfte tätig. Texte schreibt sie seit ihrer eigenen Grundschulzeit – in die Öffentlichkeit gelangten diese allerdings erst durch die Zusammenarbeit mit Ralf Grössler, den sie durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit in der Kirchengemeinde kennenlernte. Für die gemeinsamen Projekte schreibt sie Sprech- und Liedtexte in Deutsch und Englisch. Sie lebt mit ihrer Familie in Wildeshausen.

RALF GRÖSSLER, Jahrgang 1958, ist Komponist und Kirchenmusiker. Im Rahmen seiner Tätigkeit als Kantor in Fürstenfeldbruck und seit 1989 in Wildeshausen an der Alexanderkirche entstanden zahlreiche Musicals, Singspiele und Oratorien. Dabei spielt die Kombination aus klassischer Kirchenmusik und Gospel eine große Rolle. Für den Gospelstil war ihm als Textdichterin Katja Jöllenbeck eine große Hilfe, studierte sie doch Englisch im Hauptfach. So entstanden in gemeinsamer Arbeit neben Singspielen auch große Werke wie „Prince of Peace“ oder das Oratorium „Going home“.